

## **Antwort**

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 1338  
des Abgeordneten Michael Jungclaus  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 5/3420

Wortlaut der Kleinen Anfrage 1338 vom 21.06.11:

### **Radwegeneubau in Brandenburg**

Der Einzelplan 11 des Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft trägt in absoluten Zahlen die Hauptlast der überschaubaren Konsolidierungsbemühungen der Landesregierung. Die direkte Konsequenz daraus ist die Rückführung von Straßeninfrastrukturinvestitionen, welche durch die anhaltende Diskussion zum Landesstraßenbedarfsplan eine breite öffentliche Aufmerksamkeit erhielt. Die Kommunikation der Landesregierung über die Einsparungsstrategien bei den Radwegeneubaumaßnahmen erfolgte bisher nicht mit der gleichen Transparenz.

Deshalb frage ich die Landesregierung:

1. Welches Investitionsvolumen ist für den Neubau von Radwegen jährlich an Bundes-, Landes- und kommunalen Straßen eingeplant? (Bitte aufschlüsseln ab 2011 bis 2015 nach Europäischen Mitteln, Bundes- und Landesmitteln, Eigenanteil der Kommunen)
2. Welches Investitionsvolumen wurde in den Neubau von Radwegen in den letzten fünf Jahren jährlich an Bundes-, Landes- und kommunalen Straßen investiert? (Bitte aufschlüsseln nach Europäischen Mitteln, Bundes- und Landesmitteln, Eigenanteil der Kommunen)
3. Existiert eine gesetzliche Grundlage bzw. eine Verwaltungsverordnung, die eine Relation zwischen Straßen- und Radwegeneubauinvestitionen festlegt bzw. ist eine solche geplant?
4. Welche Radwege befinden sich gegenwärtig im Bau bzw. haben einen Baubeginn im Jahr 2011 und wie hoch sind die aktuellen durchschnittlichen Kosten pro Radwegkilometer?
5. Welche Radwege werden in welcher Reihenfolge ab 2012 gebaut?
6. Aus welchen Haushaltstiteln des Haushaltsplans 2011 fließen welche Summen in den Radwegeneubau und in die Instandhaltung von Radwegen?

Datum des Eingangs: 11.08.2011 / Ausgegeben: 16.08.2011

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Infrastruktur und Landwirtschaft die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welches Investitionsvolumen ist für den Neubau von Radwegen jährlich an Bundes-, Landes- und kommunalen Straßen eingeplant? (Bitte aufschlüsseln ab 2011 bis 2015 nach Europäischen Mitteln, Bundes- und Landesmitteln, Eigenanteil der Kommunen)

Zu Frage 1:

Für den Radwegebau an Bundesstraßen stehen 2011 Bundesmittel i. H. v. 6,7 Mio. € zur Verfügung. Des Weiteren sind 5,1 Mio. € (incl. EU-Mittel) für den Radwegeneubau an Landesstraßen vorgesehen. Für das Jahr 2012 und die Folgejahre finden derzeit die Haushaltsberatungen statt, so dass keine Aussagen zu den Haushaltsmitteln 2012-2015 getätigt werden können.

In Bezug auf den kommunalen Radwegebau können keine Aussagen getätigt werden, da diese in der Baulast der jeweiligen kommunalen Gebietskörperschaft geplant und realisiert werden. Die Antragslage ist noch nicht bekannt.

Frage 2:

Welches Investitionsvolumen wurde in den Neubau von Radwegen in den letzten fünf Jahren jährlich an Bundes-, Landes- und kommunalen Straßen investiert? (Bitte aufschlüsseln nach Europäischen Mitteln, Bundes- und Landesmitteln, Eigenanteil der Kommunen)

Zu Frage 2:

Folgende Investitionen wurden im Bereich Bundes- und Landesstraßen sowie der Förderung des kommunalen Radwegebaus in den letzten 5 Jahren getätigt:

	Bundesstraßen Bundesmittel in Mio. €	Landesstraßen Landesmittel    EFRE-Mittel in Mio. €		kommunale RW Fördermittel in Mio. €
2006	10,7	7,4	0,2	4,4
2007	8,8	2,5	2,6	4,0
2008	9,8	2,9	4,3	2,9
2009	7,3	4,7	3,1	1,9
2010	8,6	5,0	3,2	2,0

Zu den Investitionen an kommunalen Straßen wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

Frage 3:

Existiert eine gesetzliche Grundlage bzw. eine Verwaltungsverordnung, die eine Relation zwischen Straßen- und Radwegeneubauinvestitionen festlegt bzw. ist eine solche geplant?

Zu Frage 3:

Nein.

Frage 4:

Welche Radwege befinden sich gegenwärtig im Bau bzw. haben einen Baubeginn im Jahr 2011 und wie hoch sind die aktuellen durchschnittlichen Kosten pro Radwegkilometer?

Zu Frage 4:

Folgende Maßnahmen befinden sich gegenwärtig in Bau bzw. haben einen Baubeginn in 2011:

<b>Str.-Nr.</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Lkr.</b>	<b>Bauaktivitäten</b>
B5	RW B107 Nord - Viesecke	PR	Bau beginnt in 2011
B87	RW Luckau - Langengrassau	LDS	in Bau
B96	RW Großräschen - Gewerbegebiet	OSL	in Bau
B102	RW Dahnsdorf - Preußnitz	PM	in Bau
B102	RW Treuenbrietzen - Haseloff	PM	Bau beginnt in 2011
B102	RW Rhinow - Altgarz (einschl. KV L 17)	HVL	Bau beginnt in 2011
B107	RW Görzke - Köpernitz	PM	Bau beginnt in 2011
B107	RW Ziesar - Paplitz (SA)	PM	Bau beginnt in 2011
B109	RW Vogelsang - Hammelspring	OHV	Bau beginnt in 2011
B167	RW Dabergotz - Kerzlin	OPR	Bau beginnt in 2011
B246	RW Klein Glien - Wiesenburg	PM	Bau beginnt in 2011
B246	RW Brück - Gömnigk	PM	Bau beginnt in 2011
B246	RW Kreisgrenze - Zauchwitz	PM	Bau beginnt in 2011
B246	RW Mittenwalde - Telz	LDS	in Bau
B246	RW Gräbendorf - B 179	LDS	Bau beginnt in 2011
L11	RW Bad Wilsnack - Groß Lüben	PR	Bau beginnt in 2011
L16	RW Fehrbellin - Dammkrug (einschl. BW)	OPR	in Bau
L19	RW Schönberg-Lindow (einschl. BÜ)	OPR	in Bau
L29	RW Zehlendorf - Schmachtenhagen	OHV	Bau beginnt in 2011
L37	RW Jacobsdorf - Petersdorf	LOS	Bau beginnt in 2011
L40	RW Zernsdorf - Königs Wusterhausen	LDS	in Bau
L40	RW Ragow - Königs Wusterhausen, 2. BA	LDS	in Bau
L60	RW Doberlug - Schönborn (einschl. Brücke)	EE	in Bau
L73	RW Dobbrikow - Dobbrikow Zeltplatz	TF	Bau beginnt in 2011
L75	RW Mittenwalde - Brusendorf, 1. BA	LDS	in Bau
L77	RW L79 - Güterfelde (einschl. KV L77/K6902)	PM	Bau beginnt in 2011
L79	RW L794 - NL-Grenze - K6903	PM, TF	Bau beginnt in 2011
L96	RW Marquede - Milow	HVL	in Bau
L200	RW Bernau - Rüdnitz	BAR	Bau beginnt in 2011
L902	RW Bornim - Grube	P, PM BRB,	in Bau
L911	RW Brandenburg - K6941	HVL	Bau beginnt in 2011

Die durchschnittlichen Kosten pro Radwegenkilometer außerorts betragen ca. 160 – 180 T€. Im Kostenansatz nicht enthalten sind die entstehenden Kosten für Ortseingangslösungen, Durchlässe, Brückenbauwerke sowie Hang- und Böschungssicherungen.

Generell gilt, dass die Kosten zwischen den Einzelmaßnahmen sehr differenzieren. Dies ist auf die unterschiedliche Komplexität der Maßnahmen zurückzuführen. So sind bei einem Teil der Maßnahmen z.B. aufwendige Brückenbauwerke, Durchlässe und Wurzelbrücken bei nahem Baumbestand zu berücksichtigen.

Frage 5:

Welche Radwege werden in welcher Reihenfolge ab 2012 gebaut?

Zu Frage 5:

Einen ersten Überblick, welche Maßnahme nach derzeitigem Stand bis 2015 realisiert werden sollen, gibt das Bauprogramm 2011 - 2015, welches unter dem Link <http://www.mil.brandenburg.de/sixcms/detail.php/bb1.c.138504.de> einsehbar ist. Eine Reihenfolge ist daraus nicht ableitbar, sie ist maßgeblich vom weiteren Planungsverlauf und der Erlangung des Baurechts abhängig.

Frage 6:

Aus welchen Haushaltstiteln des Haushaltsplans 2011 fließen welche Summen in den Radwegeneubau und in die Instandhaltung von Radwegen?

Zu Frage 6:

Für den Neubau und die Instandsetzung von Radwegen an Landesstraßen sind im Haushaltsplan des Landes im Jahr 2011 bei Kapitel 11460, Titel 891 12 Haushaltsmittel i. H. von 1,3 Mio. € und bei Kapitel 08 050, Titel 891 94 Mittel i.H. von 3,8 Mio. € vorgesehen.

Im Bundeshaushaltsplan sind bei Kapitel 1202, Titel 746 22 hierfür 6,7 Mio. € Bundesmittel eingeplant.